

Spielstätte
RINGKOGEL

KLIMAFRUCHT-GARTEN



Wehrhafte Mauern

Das Mittelalter wird lebendig. Zwei von zehn Wachtürmen und Teile der Stadtmauer erinnern an stürmische Zeiten. Angriffe waren einst zu meistern: Erfolgreiche Abwehr oder schicksalsträchtiges Scheitern? Der Kampf um Sieg oder Niederlage prägte die Jahrhunderte.

VOGELPARADIES

Bergpark

BLUMEN-WIESE

Heldenpark

RUNDWEG STADT

- 1 Hauptplatz
- 2 Der Steinerne Fluss entlang der Fußgängerzone
- 3 Rochusplatz + Stadtteich
- 4 Schölbingerturm
- 5 Stiege zum Kirchplatz
- 6 Karner + Stadtpfarrkirche Hl. Martin
- 7 Rathaus
- 8 Stadtpark
- 9 Schloss Hartberg
- 10 Stadtmuseum

i Historische Tafeln entlang des Weges geben Einblick in die Geschichte.



Weitere Informationen und Veranstaltungen rund um das gartenarchitektonische Grünraumprojekt „Stadt.Land.Garten“ finden Sie unter www.hartbergerland.at



rete internazionale delle città del buon vivere

Mit freundlicher Unterstützung von:
bellabayer-das Gartenatelier, Loidl Baumschule GmbH & Co KG, Garten Bayer GmbH, SCHERF GmbH, Pferdearbeit Christof Gerlitz, Lagerhaus Wechselgau eGen, EWB Bau Wenzel Erwin jun., Josef und Ernst Thaller, Bioweinbau Schmallegger

Kontakt: Tourismusverband Oststeiermark, Geschäftsstelle Hartbergerland, Alleeasse 6, 8230 Hartberg, T: 03332 603 300, E: info@hartbergerland.at, www.hartbergerland.at
Grafik & Layout: www.studiofink.at Fotos: Bernhard Bergmann, Isabell Bayer-Lueger
Impressum: Stadtgemeinde Hartberg, Hauptplatz 10, 8230 Hartberg
Druck- und Satzfehler vorbehalten.



Schwimmende Bildergalerie

Am Stadtteich sind großformatige Vogelbilder von Leander Khil zu sehen, aufgenommen im Europaschutzgebiet NATURA 2000 Hartberger Gmoos (Beschreibung des Rundweges siehe Rückseite), wo bis zu 130 Vogelarten beheimatet sind.

Klimabäume am Hauptplatz

2020 wurde rund um den historischen Stadtbrunnen eine klimafitte Grün- & Blauoase gestaltet. Wasserfontänen, Sprühnebelb duschen und schattenspendende Platanen kühlen die Umgebung. Platz nehmen lässt es sich auf Sockel-Sitzplätzen rund um die Wasserfläche. Liegestühle laden zum Chillen und Verweilen ein.

Hartberger Erholungs- und Freizeitzentrum

HERZ

Im Steirischen Meran

Mitte des 19. Jahrhunderts wandelte sich das Gesicht der Stadt. Die mittelalterlichen Stadtmauern waren nicht mehr zeitgemäß. Dort wo diese zum Abriss freigegeben wurden, entstanden die historischen Garten- und Parkanlagen der Stadt. Hartberg war als steirisches Meran bald in aller Munde.

Dauerparkplatz Kloster

Markttag

- A** Bauernmarkt an der Klostermauer
Dienstag, Freitag 12 – 17.30 Uhr
- B** Altstadtmarkt Fußgängerzone
Samstag vormittags / April bis Oktober
- C** Regionale Produkte am Rochusplatz
24/7 Selbstbedienungs-Hofladen



Rundweg GMOOS
siehe Rückseite

Stadt Land Garten Erlebniskarte

Tauch ein in die Natur der Stadt Hartberg



Tauch ein in die Natur

Spielstätte THEMENWEG Kelten & Römer
Ringwarte
RINGKOGEL

THEMENWEG SCHAUTAFELN

- 1 Peter Rosegger Platzel
- 2 Die Klausen
- 3 Der Brühlbach
- 4 Blick in den Garten Österreichs
- 5 Geschichte des Waldes
- 6 Zukunft des Waldes
- 7 Geschichte des Ringkogels

SCHAUGARTEN BELLABAYER

Einer der Höhepunkte im Gartenjahr der Stadt Hartberg ist das Festival **GARTEN + KUNST**, alljährlich Ende Juni bis Ende Juli, im **Gartenatelier bellabayer**. Der schönste Schaugarten der Steiermark öffnet sein Gartentor und lädt Künstler ein. Der Garten wird zur Open-Air-Galerie: Lebendiges, kreatives Handwerk verschmilzt mit üppig-prachtvollen Garten(t)räumen zu einem Gesamtkunstwerk.

Grafendorf Mönichkirchen, Wien
Schloss Aichberg



Standort Gartenatelier bellabayer

BRÜHLWEG

LATERNDERLWEG

STEINERNE STIEGE



Römerweinstraße Villa Rustica

ALTSTADT

BAHNHOF

AUF DEN SPUREN VON PETER ROSEGGER

1891 wurde die Eisenbahnstrecke nach Hartberg eröffnet. Bereits drei Tage später reiste Peter Rosegger per Bahn an. Er wanderte über die Altstadt zum Brühlweg bis hoch zum Ringkogel. Seine Erlebnisse brachte er voll des Lobes im Essay „Die neue Weltstadt Hartberg“ zu Papier.

RUNDWEG PETER ROSEGGER

Ausgehend vom Bahnhof (längere Route) bzw. vom Hauptplatz (kürzere Route) führt der Rundweg Peter Rosegger über die Brühl hoch zur Ringwarte und wieder retour Richtung Hauptplatz.

Längere Route: 9,3 km – Dauer 03:00 h
Bahnhof – Rochusplatz – Hauptplatz – Brühl – Ringwarte – Buschenschank Postl – Hauptplatz

Kürzere Route: 7,9 km – Dauer 02:30 h
Hauptplatz – Brühl – Ringwarte – Buschenschank Postl – Hauptplatz



WANDERWEGE VOM HAUPTPLATZ HOCH ZUR RINGWARTE

- Ringwarte Brühlweg: 4,7 km – Dauer 01:30 h
- Ringwarte Laternderlweg: 3,2 km – Dauer 01:15 h
- Ringwarte Steinerne Stiege: 3,2 km – Dauer 01:15 h



HARTBERGER GMOOS

NATURA 2000 Europaschutzgebiet

RUNDWEG GMOOS

Das Hartberger Gmoos ist mit Spazierwegen (familienfreundliche Tour), Teichen, Sitzbänken und einem Spielplatz als parkähnliche Landschaft erschlossen. Der Themenweg Gmoos (Rundweg) gibt Einblick in die wertvollen ökologischen Lebensräume. ca. 4,5 km im ebenen Gelände – Dauer ca. 01:00 h

THEMENWEG SCHAUTAFELN

- 1 Die Geschichte des Moores
- 2 Lebensraum Niedermoor
- 3 Lebensraum Schilfgürtel
- 4 Lebensraum Wiesen
- 5 Lebensraum Hecken & Gebüsche

FAMILIENPASS ÖKOPARK

Was kann man von der Natur lernen? Die **BIONIK-Ausstellung** zeigt, wie natürlich genial die „Erfindungen“ der Natur sind. Eine Reise zurück in graue Vorzeiten zu Sauriern, Urvögeln und zu unseren Vorfahren macht die Vielfalt der Natur lebendig. Im **Experimentarium** wartet eine Forscher-Spielwiese, im **Bewegungsparcours** ist Auspowern angesagt, im Maxoom-Kino heißt es zurücklehnen und einen spannenden Film erleben. Der Ökopark-Effekt wirkt. www.oekopark.at

ÖKOPARK Hartberg

Thermenregion

